



Gemeinde Tosterglope

Der Bürgermeister

Niederschrift

**über die 17. Sitzung des Rates der Gemeinde Tosterglope
am Donnerstag, dem 25.09.2025 im Gerätehaus Feuerwehr Tosterglope**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:17 Uhr

Anwesend vom Rat:

Bürgermeister Jan Wellnitz
Stellvertretender Gemeindedirektor Till Luschert
Stellvertretende Bürgermeisterin Radka Stanek-Spoida
Ratsherr Christian Wendt
Ratsherr Eckart Krüger
Ratsherr Oliver Frömming
Ratsherr Robin Urbach
Ratsherr Heiko von Steuben

Protokollführerin Peggy Weise

Es fehlte:

Ratsfrau Stefanie Schmoeckel

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Jan Wellnitz begrüßt die Anwesenden und begründet die schnelle außerordentliche Einberufung mit einer terminierten Antragstellung in der kommenden Woche. Da die Mehrheit der Mitglieder des Rates anwesend ist, ist der Rat beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Bürgermeister Jan Wellnitz verliest die Tagesordnungspunkte.
Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

3. Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Es wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung auch nicht öffentlich zu behandeln.
Dieser Beschluss wird einstimmig gefasst.

4. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der 16. Ratssitzung vom 02.07.2025 wird nicht genehmigt. Ratsfrau Radka Stanek-Spoida merkt weitere Inhalte bzgl. der Aufzeichnungen zur Dauer der Straßenbeleuchtung an. Diese werden aufgenommen und sollen im Protokoll vervollständigt werden.

5. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Der Bürgermeister berichtet über die erfolgreiche Grundsteinlegung des neuen Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrhauses. Zu Mitte / Ende November 2025 ist das Richtfest geplant. Die diesbezügliche bisherige Zusammenarbeit mit der Samtgemeinde verlief sehr gut.

Die Gemeinde Tosterglope erreichte ein Schreiben von O2. Auf dem neuen Funkturm wird eine weitere Antenne errichtet werden. Er weist darauf hin, dass die Gemeinde hierfür kein Mitbestimmungsrecht hat, sondern nur informiert wird.

Es gab eine Bewilligung aller gestellten Förderanträge. Allerdings gibt es hierfür keine eigenen Mittel. Die Höhe der hierfür zu verwendenden Eigenmittel wurde nicht von der kommunalen Verwaltung zugesagt, sodass diese Förderanträge nicht realisiert werden können.

6. Verhandlungsgegenstände

6.1. Beschluss über den Förderantrag Dorfentwicklung für den Spielplatz Ventschau

Es soll ein neuer Fördermittelantrag, aber nun in kleinerem Umfang, gestellt werden. Dieser bezieht sich nur auf das Areal des Spielplatzes in Ventschau. Folgendes soll Inhalt des Antrages sein: nur Spielgeräte aber kein Umbau des Spielplatzes. Einige damals beantragte Spielgeräte werden nicht enthalten sein. Arbeiten sollen in einer Gemeinschaftsaktion mit den Dorfbewohnern von statten gehen.

Die Gemeinde Tosterglope würde sich mit 10 % Eigenmittel beteiligen.

Die beantragten Fördermittel werden im neuen Antrag stark reduziert und werden sich nur auf ca. 150 Tsd. Euro belaufen. Der Antrag muss bis zum 30.09.2025 abgegeben werden.

Nach Aussage von Bürgermeister Jan Wellnitz kann sich dies die Gemeinde leisten und würde diese Mittel auch kommunal zugesagt bekommen.

Der Fördermittelantrag soll bis März 2026 geprüft sein.

Ratsherr Robin Urbach fragt nach, ob sich die Gemeinde Tosterglope diese Ausgaben auch tatsächlich leisten kann. Er verweist auf die entstandenen hohen Aufwendungen/Umverteilungen bzgl. der ausbleibenden Gewerbesteuererinnahmen. Zudem weist Herr Urbach darauf hin, dass für die Vorfinanzierung auch Kreditzinsen anfallen werden, welche bei den 15.000€ Eigenanteil der Gemeinde als Kostenpunkt hinzugerechnet werden müssen. Die Zinssätze sind erst zum Zeitpunkt der Kreditaufnahme kalkulierbar.

Bürgermeister Jan Wellnitz gibt an, dass der Antrag später auch noch zurückgezogen werden kann und es zu diesem Zeitpunkt auch eine bessere Kassenlage geben wird.

Der Rat der Gemeinde Tosterglope beschließt einstimmig einen neuen Förderantrag zu stellen.

Es erfolgt ein Ausschluss der Öffentlichkeit.

6.2 Nicht öffentlich

6.3 Nicht öffentlich

Es erfolgt die Wiederherstellung der öffentlichen Sitzung mit der Verkündung der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung.

7. Einwohnerfragestunde (Unterbrechung der Sitzung von 19:58 bis 20:16 Uhr)

Ein Einwohner aus Ventschau verweist auf die löchrigen Wege am Handweiser Berg. Es fehle Schotter.

Der Bürgermeister schlägt eine Ortbegehung dort vor und benennt noch Lagerorte von Schotter. Die Anwohner können gern bei der Begehung dabei sein, können aber auch Hinweise per Mail, Anruf oder App geben.

Ein weiterer Einwohner beklagt den Zustand der Fischteiche in Ventschau, diese seien sehr stark zugewachsen, auch wären die Überleitungen zu den einzelnen Teichen nicht mehr instand. Er erwähnte Telefonate und Gespräche mit den Angelvereinen Uelzen und Dahlenburg, die eine Pacht nicht mehr verlängern würden (Uelzen) oder aber auch weitere Teiche zu pachten würden (Dahlenburg, statt 2 später gern 3 Teiche) aber auch mit dem Forstamt Göhrde. Die Einwohner wollen die Attraktion der Fischteiche erhalten, da sie auch oft als Ausflugsziele erwähnt werden und Besucher anziehen. Der Bürgermeister wird Kontakt mit den zuständigen Behörden aufnehmen und ggf. auch Ortstermine einberufen.

Eine Frage wurde zur Existenz des Kindergartenbeirates gestellt. Es gab schon länger keine Zusammenkünfte mehr. Der Bürgermeister wird dies bei der Samtgemeinde erfragen.

8. Anträge und Anfragen

Es gab keine Anträge und Anfragen.

9. Schließung der Sitzung

Die Sitzung wird um 20:17 Uhr geschlossen.

Jan Wellnitz

Bürgermeister

Peggy Weise

Protokollführerin